



## **DER BÜRGERMEISTER DER MARKTGEMEINDE ZILLINGDORF**

Liebe Zillingdorferinnen!  
Liebe Zillingdorfer!

Juli 2016

### **Neues aus dem Gemeinderat vom 04.07.2016**

#### **Umwidmung Raumordnung**

Das von der Gemeinde erworbene Areal im Bereich der verlängerten Feldgasse – Gartenstraße im Gesamtausmaß von 35.600 m<sup>2</sup> soll in Zukunft der Gemeinde als kommunale Entwicklungsfläche zur Verfügung stehen.

Ein Raumplanungsbüro wurde mit der Erstellung des Nutzungskonzeptes beauftragt.

Es soll eine Fläche von ca. 4.000m<sup>2</sup> für den Neubau eines Landeskindergartens im Anschluss an die Gartenstraße vorsehen. In der Gartenstraße wäre die Anschlussmöglichkeit an die dort schon vorhandene Infrastruktur gegeben.

Aufgrund steigender Schülerzahlen in der Volksschule kann davon ausgegangen werden, dass in absehbarer Zukunft auch hier Maßnahmen für eine Unterbringung des erforderlichen Bedarfes getroffen werden müssen. Eine mögliche Erweiterung der Volksschule als Expositur könnte dort ebenfalls Platz finden. Ab nächstem Schuljahr wird es bereits eine zweite 1. Klasse geben, welche gerade noch am derzeitigen Standort untergebracht werden kann.

Am Areal hinter der ehemaligen Gärtnerei Frisch in Richtung Osten, sollen ca. 9.000m<sup>2</sup> für soziale Einrichtungen reserviert sein. Im Herbst wird das Land NÖ entscheiden, ob der Bedarf einer zusätzlichen Pflegeeinrichtung im Bezirk gegeben ist. Für den Fall eines Zuschlages an Zillingdorf als Standort hätten wir dann dort noch genügend Platz in der Widmung „Bauland-Betreuungseinrichtungen“ für einen Betreiber wie Senecura eine Fläche für ein Sozialzentrum zur Verfügung zu stellen.

In weiterer Folge verbleibt noch bis zum äußeren Grundstücksende eine Erweiterungsfläche von ca. 20.000m<sup>2</sup>. Für die entsprechenden Verkehrsflächen zur Erschließung des Gebietes bedarf es einer Fläche von ca. 2600m<sup>2</sup>.

#### **Rathausumbau**

Im Rathaus sollen räumliche Umgestaltungen zur besseren Nutzung des Hauses erfolgen. Durch Schaffung von 2 weiteren Büroräumen im 1. Stock, wo 2 Mitarbeiter in Einzelbüros übersiedeln, werden die Voraussetzungen für effizientere Arbeitsabläufe geschaffen. Der Sitzungssaal im 1. Stock wird dadurch in den linken Trakt, wo sich jetzt noch der große Besprechungsraum befindet, verlegt. Im Erdgeschoß wird der Raum vor dem Bürgermeisterzimmer neu adaptiert und mit neuer Einrichtung für die Amtsleitung und für Besprechungsmöglichkeiten versehen.

Großes Augenmerk soll dabei auf die IT-Ausstattung gelegt werden, sodass den Mitarbeitern optimale Bedingungen zur Verfügung stehen.

Der barrierefreie Zutritt zum Obergeschoß wird durch den Einbau eines Treppenliftes gewährleistet.

Die Umbauarbeiten sollen noch heuer im Herbst abschlossen werden.

Vorübergehend könnten Gemeinderatssitzungen auch im Haus der Musik stattfinden.

#### **Regenwasserableitung und Wasserleitung Berggasse**

Nach der erfolgten Ausschreibung des letzten Teiles des Regenwasserkanals für die Straßenabwässer samt Sanierung der Wasserleitung in der Berggasse von der Hauptstraße bis zur ON. 15 (kleiner Eingang Seeplatz) ging der Zuschlag an die Firma Uhl Bau GmbH. Dabei muss der bestehende Regenwasserkanal in diesem Bereich der

Berggasse entfernt und im entgegengesetzten Gefälle Richtung Ringofengasse wieder eingebaut werden. Über eine Anschlussleitung in den Seeplatz kann zukünftig die notwendige Regulierung des Wasserspiegels vom Bruch I erfolgen und das Wasser über den Regenwasserkanal in das Biotop am Hauswiesgraben abgepumpt werden. Im Zuge dieser Baumaßnahme wird die alte AZ-Wasserleitung, welche teilweise bis zu 20 cm neben dem Regenwasserkanal verläuft, in einer PVC-Ausführung erneuert.

### **Teilumrüstung auf LED Straßenbeleuchtung**

In beiden Ortsteilen sind noch viele Straßenzüge mit dem alten Lampentyp (Vorgänger der derzeitigen Metronomis Laterne) ausgestattet. Diese Laternen entsprechen nicht mehr einer zeitgemäßen Ausleuchtung und werden von vielen Bürgern als unzureichend in der Ausleuchtung empfunden. Nun sollen diese alten Lampen sukzessive gegen eine energieeffiziente LED-Beleuchtung ausgetauscht werden. Es wurden in den vergangenen Wochen Musterlaternen für einen Beobachtungszeitraum aufgestellt, um einen Vergleich der LED-Technologie in Bezug auf Optik und Ausleuchtung gegenüber den herkömmlichen Halogendampflampen zu erhalten. Als gute Alternative in punkto Preis-Leistungsverhältnis hat sich der Lampentyp Luma-Micro der Firma Philips herausgestellt. Es werden nun 200 Stück dieser Lampen angekauft und noch heuer ausgetauscht. Für jede umgerüstete Laterne gibt es derzeit noch € 100,- Förderung vom Land NÖ.

### **Sanierung Hochbehälter**

Um auch in Zukunft die hohe Qualität unseres Trinkwassers zu gewährleisten muss der Innenbereich des Hochbehälters der Wasserversorgungsanlage in Zillingdorf Bergwerk saniert werden. Nach einer Beprobung und technologischen Prüfung der Behälterwand hat sich eine Zementmörtelsanierung als die sinnvollste und nachhaltigste Methode herausgestellt.

Mit der Abwicklung des Sanierungsverfahrens hinsichtlich Ausschreibung, Förderansuchen bis zur Kollaudierung, wurde das Ingenieurbüro Lang beauftragt

### **Aus dem Bericht des Bürgermeisters:**

In Verbindung mit der Photovoltaik Anlage am Bauhof Markt wurde eine **E-Tankstelle** an der Ostseite der Fassade angebracht. Damit ist es nun möglich Elektroautos mit Sonnenstrom zu betanken und E-Geräte sowie Bauhoffahrzeuge zu versorgen. Der auszurangierende, benzinbetriebene Stapler unseres Bauhofes soll im nächsten Schritt in Richtung E-Mobilität durch einen Elektrostapler ersetzt werden.

### **Straßenbauarbeiten**

In Anschluss an die Fertigstellung der Ringofengasse erfolgte auch die **Sanierung des Badweges**. Es wurde ein 3,5m breites Asphaltband auf einer Länge von 60m erneuert, die Hauseinfahrten angebunden und die Nebenflächen angeglichen.

Im Bereich **Hauptplatz Bergwerk** vor der Ausfahrt der Feuerwehr wurden die Rasengittersteine entfernt und ein Bereich von ca. 200 m<sup>2</sup> neu asphaltiert. Auch waren in diesem Zuge Entwässerungsmaßnahmen notwendig.

Da es im Schuljahr 2016/2017 eine zweite 1. Klassen geben wird, müssen für die **Einrichtung dieser zusätzlichen Schulklasse** Schulmöbel angekauft werden. Auch im Bereich der EDV stehen Neuanschaffungen an.

### **Umbau Gasheizung inkl. Erneuerung Gasbrennwert-Wandkessel**

Die Heizung des Feuerwehrhauses ist im Winter nicht mehr in der Lage das Gebäude mit ausreichender Wärme zu versorgen. Die gesamte Anlage soll nun so umgebaut werden, dass sie in Zukunft nur mehr von einem Gasbrennwertgerät versorgt wird. Den Warmwasserbetrieb der Sanitäranlagen im Erdgeschoß soll dann ein zu installierender E-Speicher übernehmen.

Eine neue Mini Ramp und ein Flat Rail sollen den bestehenden **Skaterplatz** in der Lindengasse attraktiver machen.

Die alte **Wertstoffsammelstelle** in der Seestraße wird in einer Konstruktion aus Lärchenholz neu errichtet.

**Spielplatzreparaturen:** Nach der jährlichen TÜV Überprüfung unserer Spielplätze fallen auch heuer wieder Reparaturarbeiten an.

Schäden an den **Flachdächern** des **Kindergarten Bergwerk** und der **Sportanlage Markt** müssen ausgebessert und saniert werden.

Ein **Promotion-Video** über Zillingdorf ist auf unserer Homepage zu sehen.

Der **Bildstock der Heiligen Barbara** in der Lindengasse vor dem Gasthaus Furlinger wurde am Sonntag den 26. Juni 2016 um 11.00 Uhr feierlich enthüllt und gesegnet.

Zu einer **Leithawanderung** am 30. Juli 2016 laden die Gemeinden Lichtenwörth, Eggendorf und Zillingdorf. Nach einer Idee des Lichtenwörther Bürgermeisters Harald Richter soll die Veranstaltung unter dem Motto „Leitha erleben – Freundschaften pflegen“ stehen. Jede Gemeinde wird einen Beitrag dazu leisten.

Das **Haus Sportplatzgasse 18** soll nach Möglichkeit noch heuer abgebrochen werden um die dort dann freiwerdende Fläche als Bauland nutzen zu können.

### **Betriebsstättenbewilligung und Veranstaltungsanmeldungen**

Um Veranstaltungen ordnungsgemäß anzumelden, müssen Antragsteller in Zukunft gewisse Voraussetzungen im Sinne des NÖ Veranstaltungsgesetzes erfüllen. Es können dann nur mehr Veranstaltungen stattfinden für die es auch einen gültigen Bescheid gibt und Brandschutzbestimmungen, Fluchtwege, Sicherheitsbestimmungen, Lärmentwicklung, Alkoholverabreichungsverbot an Jugendliche etc. eingehalten werden. Es wird dadurch erforderlich, Veranstaltungen zeitgerecht am Gemeindeamt anzumelden.

Der Bürgermeister möchte nochmals die Vereine zu einem Informationsgespräch einladen, sobald die Änderungen und Nachjustierungen seitens des Gesetzgebers betreffend Registriertassenpflicht und Umsatzgrenzen feststehen.

Im Sommer sollen noch die fertiggestellte Ringofengasse und das Biotop am Hauswiesgraben eröffnet werden.



Bürgermeister